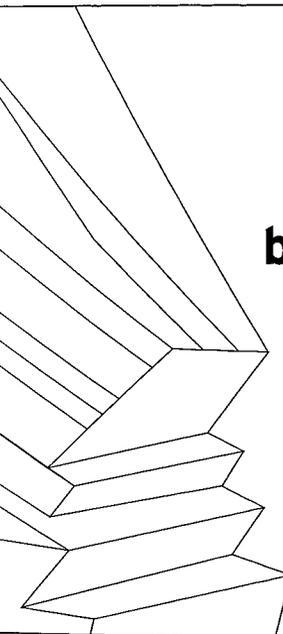


Schweizer Schriften zur Vermögensberatung und zum Vermögensrecht
Schriftenreihe von KENDRIS AG

Herausgegeben von
Prof. Dr. Margareta Baddeley, Prof. Dr. Peter Breitschmid,
Prof. Dr. Paul Eitel und Prof. Dr. Hans Rainer Künzle

17



**Der liechtensteinische Trust
im Zivilrecht unter
besonderer Berücksichtigung
der Asset Protection
sowie steuerrechtlicher
Überlegungen**

Stefan Baumann

KENDRIS
PERSÖNLICH | UNABHÄNGIG | DIGITAL

Schulthess § 2024

Inhaltsverzeichnis

Vorwort und Danksagungen	V
Inhaltsübersicht	VII
Inhaltsverzeichnis	IX
Abkürzungsverzeichnis	XXXI
Materialienverzeichnis und Praxisfestlegungen der Steuerverwaltungen	XLV
Einleitung	1
I. Ausgangssituation.....	1
II. Bisherige Forschungen und Begründung der Themenwahl.....	4
III. Forschungsfrage.....	6
IV. Thematische Eingrenzung.....	7
V. Aufbau der Forschungsarbeit.....	8
VI. Hinweis.....	10
1. Teil: Liechtensteinischer Trust	11
§ 1 Historischer Hintergrund.....	11
A. Use als Ausgangspunkt zur Entwicklung des modernen Trusts.....	11
B. Abschaffung der Use durch das Statute of Uses und Entwicklung des modernen Trusts.....	13
C. Gerichtsdualismus.....	15
D. Rechtsschutz der an der Use Beteiligten.....	15
E. Beendigung des Gerichtsdualismus durch den Judicature Acts 1873–1875.....	16
F. Entwicklungen der Rechtssysteme nach der «Fusion» der Gerichtsbarkeiten bis in die Gegenwart.....	17
G. Rezeption und Kodifizierung von Trusts.....	17
I. Commonwealth-Staaten.....	17
II. Zivilrechtsjurisdiktionen und Mixed Legal Systems.....	17
III. Liechtenstein.....	18
1. Im Allgemeinen.....	18
2. Dogmatisch umstrittene Rezeptionsgrundlage.....	18
3. Rechtsquellen.....	21
§ 2 Definition.....	22
A. Zivilrechtliche Definition nach Art. 897 PGR.....	22
B. Eigene zivilrechtliche Definition.....	23
C. Steuerrechtliche Definition.....	24
§ 3 Funktionen und Zwecke von Trusts.....	24
A. Im Allgemeinen.....	24
B. Estate Planning.....	25
I. Regelung der Nachfolge von Familienvermögen.....	25

II.	Vermögensverwaltung und -strukturierung	25
C.	Asset Protection	26
§ 4	Beteiligte an einem liechtensteinischen Trust	28
A.	Überblick	28
B.	Settlor.....	28
I.	Im Allgemeinen	28
II.	Persönliche Voraussetzungen des Settlor	29
III.	Rechte des Settlor	30
IV.	Pflichten des Settlor.....	31
C.	Trustee	32
I.	Im Allgemeinen	32
II.	Persönliche Voraussetzungen des Trustee	33
III.	Bestellung des Trustee.....	34
IV.	Rechte des Trustee.....	34
V.	Pflichten des Trustee.....	36
D.	Beneficiary.....	39
I.	Im Allgemeinen	39
II.	Persönliche Voraussetzungen des Beneficiary.....	39
III.	Bestellung	39
IV.	Rechte des Beneficiary	41
1.	Im Allgemeinen.....	41
2.	Recht auf die Begünstigung.....	43
a)	Im Allgemeinen.....	43
b)	Klassifizierung der Beneficiaries nach ihrem Rechtsanspruch....	44
aa)	Begünstigungsberechtigte bzw. Treugenußberechtigte.....	44
bb)	Begünstigungsempfänger bzw. -besitzer.....	45
aaa)	Im Allgemeinen	45
bbb)	Differenzierung von diskretionären Begünstigten eines Discretionary Trust und einer Mere Power.....	45
cc)	Anwartschaftsberechtigte.....	48
dd)	Beneficiaries mit Treuhandzertifikat.....	49
c)	Recht auf Übertragung des Begünstigungsrechts	49
3.	Recht auf ordnungsgemässe Geschäftsführung	49
4.	Recht auf Einsicht und Auskunft.....	50
5.	Rechte bei einem Breach of Trust des Trustee	51
a)	Rechte gegenüber dem Trustee	51
b)	Rechte gegenüber Dritten.....	51
6.	Recht auf Beendigung des Trusts	52
V.	Pflichten des Beneficiary	55
E.	Protector.....	56
I.	Im Allgemeinen	56
II.	Persönliche Voraussetzungen des Protector.....	56
III.	Bestellung des Protector	56
IV.	Rechte des Protector.....	57
V.	Pflichten des Protector	58

§ 5	Klassifizierung von Trusts	58
	A. Im Allgemeinen	58
	B. Willentlich erklärte Trusts (Express Trusts).....	59
	I. Revocable Trust.....	59
	II. Irrevocable Trust.....	60
	III. Fixed Interest Trust.....	60
	IV. Discretionary Trust.....	61
	C. Trusts von Rechts wegen (Trusts by Operation of Law).....	62
	I. Resulting Trust	62
	II. Constructive Trust	63
	D. Trusts von Gesetzes wegen (Statutory Trusts)	65
	E. Sham Trust.....	65
	I. Formal Sham Trust bzw. Illusory Trust oder True Effect of the Trust.....	66
	II. Substantive Sham Trust	68
	III. Rechtsfolgen eines Sham Trust.....	69
	F. Abgrenzungen der Trustarten.....	71
	I. Abgrenzung des Private Express vom Resulting Trust.....	71
	II. Abgrenzung des Private Express vom Constructive Trust.....	71
	III. Abgrenzung des Resulting vom Constructive Trust	72
	IV. Abgrenzung des Sham Trust von einem Private Express Trust, einem Resulting Trust und einem Constructive Trust	73
§ 6	Errichtung und Änderung eines Private Express Trust.....	73
	A. Trusterrichtungserklärung i. S. d. Three Certainties (Trust Creation).....	74
	B. Verfügungsgeschäft i. S. d. Vermögensübertragung des Settlor an den Trustee (Trust Constitution).....	77
	C. Schriftliches Akzept des Trustee.....	77
	D. Trusturkunde.....	78
	E. Eintragung ins Handelsregister oder Hinterlegung der Trusturkunde beim Amt für Justiz.....	78
	F. Änderung eines Trusts	81
	I. Im Allgemeinen	81
	II. Änderung durch den Settlor, Trustee oder Protector.....	82
	III. Änderung durch Beschluss aller Beteiligten	82
	IV. Trust Resettlement.....	83
	V. Änderung durch das Gericht.....	83
	VI. Umwandlung und Verschmelzung von Trusts	83
§ 7	Beendigung eines Trusts	84
	A. Im Allgemeinen	84
	B. Widerruf des Settlor oder Protector	84
	C. Ausschüttung des ganzen Trustvermögens	85
	D. Beendigung durch Beschluss der Begünstigten	85
	E. Beendigung durch das Gericht.....	85
	F. Beendigung von Gesetzes wegen.....	86

G. Beendigung aufgrund der Verschmelzung des Legal und Equitable Interest in einer Person	86
2. Teil: Der Trust im internationalen Privatrecht der Schweiz und Liechtenstein	87
§ 8 Im Allgemeinen.....	87
§ 9 Zuständigkeit.....	87
A. Zuständigkeit in der Schweiz.....	87
I. Zuständigkeit nach dem LugÜ.....	87
1. Allgemeines zum LugÜ.....	88
2. Anwendungsbereich des LugÜ.....	88
3. Gerichtsstand bei einer Gerichtsstandsklausel in der Trusturkunde ..	90
4. Gerichtsstand am Wohnsitz des Beklagten.....	90
5. Gerichtsstand am Trustsitz	90
a) Im Allgemeinen.....	90
b) Gegenstand der Klage und Klagelegitimation	91
aa) Im Allgemeinen	91
bb) Innen- und Aussenverhältnis der Trustbeteiligten.....	92
cc) Protector.....	92
dd) Private Express Trust	93
ee) Resulting Trust und Constructive Trust	93
ff) Trust mortis causa	94
gg) Ausschliessliche Zuständigkeit nach Art. 22 LugÜ oder Gerichtsstandsklausel.....	94
hh) Aktivlegitimation	95
ii) Passivlegitimation	95
II. Zuständigkeit nach dem IPRG.....	96
1. Allgemeines zum IPRG.....	96
2. Anwendungsbereich des IPRG	96
3. Gerichtsstand am Wohnsitz des Beklagten.....	97
4. Gerichtsstand im Zusammenhang mit einem Trust nach Art. 149a ff. IPRG	97
a) Im Allgemeinen.....	97
b) Umfang des Trustbegriffs nach Art. 149a IPRG	97
c) Erfordernis einer trustrechtlichen Angelegenheit	98
d) Gerichtsstand bei einer Gerichtsstandsklausel in der Trusturkunde	99
e) Gerichtsstand am Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt des Beklagten	100
f) Gerichtsstand am Trustsitz	100
g) Gerichtsstand am Ort der Niederlassung	102
h) Gerichtsstand am öffentlichen Ausgabeort von Beteiligungspapieren und Anleihen	103
B. Zuständigkeit in Liechtenstein	103

I.	Gerichtsstand bei einer Gerichtsstandswahl.....	104
II.	Gerichtsstand am Wohnsitz des Beklagten.....	104
III.	Gerichtsstand am Sitz des Beklagten.....	104
IV.	Gerichtsstand am Ort des Vermögens.....	105
§ 10	Anwendbares Recht.....	107
A.	Anwendbares Recht in der Schweiz.....	107
I.	Im Allgemeinen.....	107
II.	Allgemeines zum HTÜ.....	108
III.	Anwendungsbereich des HTÜ.....	108
1.	Vom HTÜ erfasste Rechtsinstitute.....	108
2.	Vom HTÜ erfasste liechtensteinische Trusts.....	109
a)	Private Express Trust.....	109
b)	Resulting und/oder Constructive Trust.....	111
c)	Erweiterung des Anwendungsbereichs des HTÜ durch Art. 149c Abs. 2 IPRG.....	114
3.	Anwendbares Recht.....	114
4.	Umfang des Truststatuts.....	114
a)	Im Allgemeinen.....	114
b)	Vorfragen.....	115
c)	Lois d'application immédiate.....	115
d)	Ordre public.....	116
e)	Vorbehalte gemäss Art. 15 HTÜ.....	117
f)	Steuerrechtsangelegenheiten.....	118
B.	Anwendbares Recht in Liechtenstein.....	118
§ 11	Publizitätsvorschriften.....	121
A.	Publizitätsvorschriften in der Schweiz.....	121
B.	Publizitätsvorschriften in Liechtenstein.....	122
§ 12	Internationale Rechtshilfe (Zustellungsrecht).....	122
A.	Nach schweizerischem Recht.....	122
B.	Nach liechtensteinischem Recht.....	123
§ 13	Schiedsgerichtsbarkeit.....	124
A.	Im Allgemeinen.....	124
I.	Vorteile eines Schiedsverfahrens gegenüber einem Gerichtsverfahren.....	124
II.	Nachteile eines Schiedsverfahrens gegenüber einem Gerichtsverfahren.....	126
III.	Zulässigkeit von Schiedsklauseln und -vereinbarungen.....	126
B.	Liechtensteinische Schiedsgerichtsbarkeit.....	127
I.	Im Allgemeinen.....	127
II.	Zuständigkeit.....	128
III.	Anwendbares Recht.....	128
1.	Schiedsvereinbarungsstatut.....	128
2.	Formstatut.....	129
3.	Schiedsverfahrensstatut.....	130
4.	Schiedsrichterstatut.....	130

5.	Schiedsfähigkeit	131
a)	Im Allgemeinen.....	131
b)	Subjektive Schiedsfähigkeit	131
c)	Objektive Schiedsfähigkeit.....	132
6.	Schiedsvereinbarung mit Konsumenten	136
7.	Auf den Streitgegenstand anwendbares Recht.....	136
IV.	Schiedsbindung bzw. subjektive Tragweite im Trustkontext.....	137
1.	Trustbeteiligte.....	138
2.	Dritte	139
§ 14	Anerkennung und Vollstreckung von ausländischen Gerichts- und Schiedsentscheiden	140
A.	Im Allgemeinen	140
B.	In der Schweiz	140
I.	Anerkennung und Vollstreckung von liechtensteinischen Gerichtsentscheiden in der Schweiz	140
1.	Im Allgemeinen.....	140
2.	Anerkennung und Vollstreckung von liechtensteinischen Entscheiden nach dem Abkommen CH-LIE in der Schweiz	141
a)	Anwendungsbereich	141
aa)	Sachlicher Anwendungsbereich	141
bb)	Persönlicher Anwendungsbereich.....	142
b)	Anerkennungs- und Vollstreckungsvoraussetzungen.....	142
3.	Anerkennung und Vollstreckung von liechtensteinischen Entscheiden nach dem IPRG in der Schweiz.....	143
II.	Anerkennung und Vollstreckung von liechtensteinischen Schiedsurteilen in der Schweiz	143
1.	Im Allgemeinen.....	143
2.	Nach dem Abkommen CH-LIE.....	144
a)	Sachlicher Anwendungsbereich	144
b)	Persönlicher Anwendungsbereich	144
c)	Anerkennungs- und Vollstreckungsvoraussetzungen	144
3.	Nach dem NYÜ	146
a)	Im Allgemeinen.....	146
b)	Räumlicher Anwendungsbereich.....	146
c)	Sachlicher Anwendungsbereich	146
d)	Persönlicher Anwendungsbereich	147
e)	Anerkennungs- und Vollstreckungsvoraussetzungen	147
aa)	Im Allgemeinen	147
bb)	Auf Antrag zu berücksichtigende Einwendungen.....	147
cc)	Von Amtes wegen zu berücksichtigende Versagungsgründe	150
III.	Verfahren der Anerkennung und Vollstreckung	150
1.	Im Allgemeinen.....	150
2.	Anerkennungsverfahren	150

a)	Anerkennungsverfahren gemäss dem Abkommen CH-LIE	150
b)	Anerkennungsverfahren gemäss dem LugÜ.....	150
c)	Anerkennungsverfahren gemäss dem IPRG	151
3.	Vollstreckungsverfahren.....	151
a)	Vollstreckungsverfahren gemäss dem Abkommen CH-LIE	151
b)	Vollstreckungsverfahren gemäss dem LugÜ.....	151
c)	Vollstreckungsverfahren gemäss dem IPRG	152
aa)	Im Allgemeinen	152
bb)	Vorfrageweiseprüfung im Rechtsöffnungsverfahren	152
cc)	Vollstreckbarerklärungsverfahren (Exequaturverfahren).....	154
C.	In Liechtenstein.....	155
I.	Anerkennung und Vollstreckung von schweizerischen Gerichtsentscheiden in Liechtenstein.....	155
1.	Im Allgemeinen.....	155
2.	Verfahren nach der Exekutionsordnung	155
3.	Rechtsöffnungsverfahren.....	158
II.	Anerkennung und Vollstreckung von Schiedsurteilen in Liechtenstein.....	160
III.	Vollstreckungsverfahren.....	161
1.	Im Allgemeinen.....	161
2.	Einzelvollstreckung	161
3.	Gesamtvollstreckung (Insolvenzverfahren).....	163
3. Teil:	Asset Protection.....	165
§ 15	Im Allgemeinen und Praxisbeispiel.....	165
§ 16	Begriff der Asset Protection.....	166
§ 17	Möglichkeiten und Grenzen der Asset Protection	166
§ 18	Anfechtung der Errichtung bzw. der Vermögensausstattung eines Trusts	167
A.	Im Allgemeinen	167
B.	Anfechtung mangels einer Trusterrichtungserklärung i. S. d. Three Certainties	168
I.	Im Allgemeinen	168
II.	Internationale Zuständigkeit	168
1.	In der Schweiz.....	168
2.	In Liechtenstein.....	168
3.	Schiedsgerichtsbarkeit.....	169
III.	Anwendbares Recht.....	169
1.	In der Schweiz.....	169
2.	In Liechtenstein	169
a)	Certainty of Intention	170
b)	Certainty of Subject Matter	171
c)	Certainty of Objects	172
C.	Anfechtung des Verpflichtungs- und Verfügungsgeschäftes bzw. Vermögenstransfers des Settlor an den Trustee	175

I.	Im Allgemeinen	175
II.	Rechts- und Handlungsfähigkeit des Settlor	175
	1. Internationale Zuständigkeit	175
	a) In der Schweiz	175
	b) In Liechtenstein	176
	2. Anwendbares Recht	177
	a) In der Schweiz	177
	b) In Liechtenstein	177
III.	Rechts- und Handlungsfähigkeit des Trustee	178
	1. Internationale Zuständigkeit	178
	a) In der Schweiz	178
	b) In Liechtenstein	178
	2. Anwendbares Recht	179
	a) In der Schweiz	179
	b) In Liechtenstein	180
IV.	Rechts- und Handlungsfähigkeit des Protector	180
V.	(Obligatorisches) Verpflichtungsgeschäft zwischen dem Settlor und dem Trustee	180
	1. Internationale Zuständigkeit	180
	a) In der Schweiz	180
	b) In Liechtenstein	181
	2. Anwendbares Recht	182
	a) In der Schweiz	182
	aa) Im Allgemeinen	182
	bb) Schenkungstatbestand nach Art. 239 ff. OR	183
	aaa) Voraussetzungen im Allgemeinen	183
	bbb) Schriftliche Vereinbarung	184
	ccc) Zuwendung unter Lebenden	184
	ddd) Unentgeltlichkeit	184
	eee) Bereicherung des Beschenkten aus dem Vermögen des Schenkers	184
	fff) Schenkungswille des Schenkers und der Schenkungsempfangswille des Beschenkten	185
	cc) Schenkungstatbestand im Zusammenhang mit einem Revocable Trust	185
	dd) Schenkungstatbestand im Zusammenhang mit einem Irrevocable Fixed Interest Trust	187
	ee) Schenkungstatbestand im Zusammenhang mit einem Irrevocable Discretionary Trust	188
	aaa) Vergleich des Irrevocable Discretionary Trust mit einer unselbständigen Stiftung	188
	bbb) Qualifizierung des Errichtungsgeschäfts einer unselbständigen Stiftung	189
	aaaa) Ähnlichkeiten und Unterschiede einer Auflagenschenkung und eines	

	Treuhandvertrages im trustrechtlichen Kontext.....	191
bbbb)	Unwiderruflichkeit.....	191
cccc)	Definitive Vermögensentäusserung und Bereicherung des Trustee.....	191
dddd)	Praktisch keine vorbehaltenen Rechte.....	193
eeee)	Weniger enges Vertrauensverhältnis.....	194
ffff)	Ableben des Zuwenders.....	194
gggg)	Kein Dauerschuldverhältnis.....	195
hhhh)	Sondervermögen.....	195
iiii)	Herausgabepflicht der Vermögenserträge und Kapitalgewinne.....	196
jjjj)	Fazit.....	196
ff)	Schenkungstatbestand im Zusammenhang mit einem Resulting Trust.....	197
gg)	Schenkungstatbestand im Zusammenhang mit einem Constructive Trust.....	197
hh)	Schenkungstatbestand, wenn der Settlor zugleich Trustee und/oder Beneficiary ist.....	198
b)	In Liechtenstein.....	199
VI.	Verfügbarmacht des Settlor.....	200
1.	Im Allgemeinen.....	200
2.	Internationale Zuständigkeit.....	200
a)	In der Schweiz.....	200
b)	In Liechtenstein.....	201
3.	Anwendbares Recht.....	201
a)	In der Schweiz.....	201
b)	In Liechtenstein.....	203
VII.	(Dingliches) Verfügungsgeschäft.....	204
1.	Internationale Zuständigkeit.....	204
a)	In der Schweiz.....	204
b)	In Liechtenstein.....	204
2.	Anwendbares Recht.....	204
a)	In der Schweiz.....	204
b)	In Liechtenstein.....	206
VIII.	Formalitäten des Verpflichtungsgeschäftes.....	206
1.	Internationale Zuständigkeit.....	207
a)	In der Schweiz.....	207
b)	In Liechtenstein.....	207
2.	Anwendbares Recht.....	207
a)	In der Schweiz.....	207
b)	In Liechtenstein.....	208
IX.	Formalitäten des dinglichen Rechtsgeschäftes.....	208
D.	Anfechtung mangels Akzept des Trustee.....	209
I.	Im Allgemeinen.....	209

II.	Internationale Zuständigkeit	209
1.	In der Schweiz	209
2.	In Liechtenstein	210
III.	Anwendbares Recht	210
1.	In der Schweiz	210
2.	In Liechtenstein	210
E.	Anfechtung mangels Eintragung im Handelsregister oder Hinterlegung	211
I.	Im Allgemeinen	211
II.	Internationale Zuständigkeit	211
1.	In der Schweiz	211
2.	In Liechtenstein	211
III.	Anwendbares Recht	212
a)	In der Schweiz	212
b)	In Liechtenstein	212
F.	Anfechtung aufgrund eines Formal Sham Trust	212
I.	Im Allgemeinen	212
II.	Internationale Zuständigkeit	212
1.	In der Schweiz	212
2.	In Liechtenstein	213
III.	Anwendbares Recht	213
1.	In der Schweiz	213
2.	In Liechtenstein	213
§ 19	Anfechtung während der Lebensdauer des Trusts	214
A.	Anfechtung aufgrund einer Pflichtteilsverletzung	214
I.	Im Allgemeinen	214
II.	Internationale Zuständigkeit	214
1.	In der Schweiz	214
2.	In Liechtenstein	215
III.	Anwendbares Recht	216
1.	In der Schweiz	216
a)	Im Allgemeinen zur Herabsetzungsklage	216
b)	Aktivlegitimation	217
c)	Passivlegitimation	217
d)	Gegenstand der Herabsetzungsklage	218
aa)	Im Allgemeinen	218
bb)	Nicht ausgleichspflichtige Zuwendungen (Art. 527 Ziff. 1 ZGB)	218
cc)	Erbabfindungen und Auskaufbeträge (Art. 527 Ziff. 2 ZGB)	220
dd)	Schenkungen (Art. 527 Ziff. 3 ZGB)	221
aaa)	Revocable Trust	222
bbb)	Irrevocable Fixed Interest Trust	223
ccc)	Irrevocable Discretionary Trust	225
ddd)	Resulting Trust	225
eee)	Constructive Trust	226

ee)	Umgehungsgeschäfte (Art. 527 Ziff. 4 ZGB)	226
aaa)	Revocable Trust	228
bbb)	Irrevocable Fixed Interest Trust	229
ccc)	Irrevocable Discretionary Trust	230
ddd)	Resulting Trust	231
eee)	Constructive Trust	231
ff)	Reihenfolge der Herabsetzung	231
gg)	Fristen	232
2.	In Liechtenstein	233
a)	Im Allgemeinen	233
b)	Umfang des Erwerbsvorgangsstutats	237
c)	Aktiv-/Passivlegitimation	237
d)	Anfechtungsobjekt gemäss § 785 Abs. 1–3 ABGB	237
e)	Zweijähriger Fristenanlauf	237
aa)	Revocable Trust	238
bb)	Irrevocable Fixed Interest Trust	240
cc)	Irrevocable Discretionary Trust	240
dd)	Resulting Trust	241
ee)	Constructive Trust	242
f)	Reihenfolge der Herabsetzung	243
g)	Fristen	243
B.	Anfechtung zwecks Wiederherstellung des Pflichtteils	243
I.	Im Allgemeinen	243
II.	Internationale Zuständigkeit	244
1.	In der Schweiz	244
2.	In Liechtenstein	244
III.	Anwendbares Recht	244
1.	In der Schweiz	244
a)	Rückerstattungsklage	245
b)	Folgen für den Trust aufgrund einer erfolgreichen Herabsetzung und Rückerstattungsklage	246
2.	In Liechtenstein	246
C.	Anfechtung durch einen Gläubiger	248
I.	Im Allgemeinen	248
II.	Anfechtung durch einen Gläubiger des Settlor	248
1.	Im Allgemeinen	248
2.	Internationale Zuständigkeit	249
a)	In der Schweiz	249
b)	In Liechtenstein	249
3.	Anwendbares Recht	250
a)	In der Schweiz	250
aa)	Im Allgemeinen	250
bb)	Pfändung des Trustvermögens	250
cc)	Pfändung des Widerrufs- und Änderungsrechts des Settlor	250

	dd) Arrestlegung	252
b)	In Liechtenstein	253
	aa) Im Allgemeinen	253
	bb) Pfändung des Trustvermögens	253
	cc) Pfändung des Widerrufs- oder Änderungsrechts des Settlor.....	253
	dd) Sicherungsbote (Arrestlegung)	255
III.	Anfechtung durch einen Gläubiger des Trustee	256
	1. Im Allgemeinen	256
	2. Internationale Zuständigkeit	256
	a) In der Schweiz	256
	aa) Persönliche Gläubiger des Trustee	257
	bb) Gläubiger des Trustee im Zusammenhang mit dem Trust	257
	b) In Liechtenstein	258
	3. Anwendbares Recht	258
	a) In der Schweiz	258
	b) In Liechtenstein	259
	aa) Im Allgemeinen	259
	bb) Private Gläubiger des Trustee	259
	cc) Gläubiger des Trustvermögens	259
	aaa) Besonderes Insolvenzverfahren, Exekution bzw. Pfändung und Sicherungsbote (Arrestlegung)	259
	bbb) Paulianische Anfechtungsklagen	260
	aaaa) Im Allgemeinen	260
	bbbb) Aktivlegitimation	261
	cccc) Passivlegitimation	261
	dddd) Schenkungsanfechtung	262
	eeee) Überschuldungsanfechtung	262
	ffff) Absichtsanfechtung	263
	gggg) Verjährung	266
	hhhh) Rechtsfolgen einer erfolgreichen Gläubigeranfechtung	266
IV.	Anfechtung durch einen Gläubiger des Beneficiary	268
	1. Im Allgemeinen	268
	2. Internationale Zuständigkeit	268
	a) In der Schweiz	268
	b) In Liechtenstein	269
	3. Anwendbares Recht	269
	a) In der Schweiz	269
	aa) Pfändung des Begünstigungsanspruches des Beneficiary	270
	aaa) Im Allgemeinen	270
	bbb) Revocable Trust	270
	ccc) Irrevocable Fixed Interest Trust	270

ddd) Irrevocable Discretionary Trust	271
eee) Resulting Trust	271
fff) Constructive Trust	272
bb) Arrestlegung	272
cc) Paulianische Anfechtungsklagen	272
b) In Liechtenstein	273
aa) Im Allgemeinen	273
bb) Pfändung des Begünstigungsanspruches des Beneficiary	273
aaa) Im Allgemeinen	273
bbb) Revocable Trust	274
ccc) Irrevocable Fixed Interest Trust	274
ddd) Irrevocable Discretionary Trust	275
eee) Resulting Trust	275
fff) Constructive Trust	275
cc) Sicherungsbote	275
aaa) Im Allgemeinen	275
bbb) Im Trustkontext	276
dd) Paulianische Anfechtungsklagen	277
aaa) Im Allgemeinen	277
bbb) Aktivlegitimation	278
ccc) Passivlegitimation	279
ddd) Schenkungsanfechtung	279
eee) Überschuldungsanfechtung	280
fff) Absichtsanfechtung	281
ggg) Verjährung 281	
hhh) Rechtsfolgen einer erfolgreichen Gläubigeranfechtung	281
D. Anfechtung aufgrund eines Substantive Sham Trust	281
I. Im Allgemeinen	281
II. Internationale Zuständigkeit	282
1. In der Schweiz	282
2. In Liechtenstein	282
III. Anwendbares Recht	282
1. In der Schweiz	282
2. In Liechtenstein	283
§ 20 Rechtsdurchsetzung	283
A. Im Allgemeinen	283
B. Anerkennung und Vollstreckung von liechtensteinischen Gerichtsentscheidungen in der Schweiz	283
C. Anerkennung und Vollstreckung von schweizerischen Gerichtsentscheidungen in Liechtenstein	284
§ 21 Ausgestaltung und Verwaltung eines liechtensteinischen Asset Protection Trusts	287
A. Im Allgemeinen	287

B. Regelung des anwendbaren Rechts	287
C. Liechtensteinischer Corporate Trustee	288
D. Irrevocable Trust	289
E. Möglichst keine vom Settlor oder Ehepartner vorbehaltenen Rechte	291
F. Protector	291
G. Diskretionärer Trust	293
H. Möglichst keine Selbstbegünstigung des Settlor	294
I. Letztbegünstigter (Ultimate Default Beneficiary)	295
J. Vermögen in Liechtenstein	296
K. Kein Darlehen des Settlor	298
L. Schiedsklausel	298
M. Gerichtsstand und Anfechtungsgründe	299
N. Schutz vor Pflichtteilsverletzungsanfechtungen inkl. Wiederherstellungsklagen	303
O. Schutz vor Gläubigern	305
P. Vermeidung eines Sham Trust	306
Q. Überführung des Trustvermögens in einen neuen Trust	308
R. Wechsel des Trustsitzes und des anwendbaren Rechts	308
4. Teil: Besteuerung des Trusts in der Schweiz und in Liechtenstein	309
§ 22 Steuerrechtlicher Trustbegriff	309
A. In der Schweiz	309
I. Im Allgemeinen	309
II. Vom KS 30 erfasste Steuern	309
III. Rechtliche Qualifikation des KS 30	310
IV. Erfassung von liechtensteinischen Trusts vom KS 30	311
B. In Liechtenstein	312
§ 23 Steuersubjektivität des Trusts	312
A. In der Schweiz	312
I. Im Allgemeinen	312
II. Trust als selbständiges Steuersubjekt	313
1. Gemäss dem KS 30	313
2. Würdigung	313
a) Im Allgemeinen	313
b) Besteuerung wie eine ausländische juristische Person	313
c) Besteuerung wie eine selbständige Stiftung	314
d) Besteuerung wie eine ausländische Personengesamtheit ohne juristische Persönlichkeit	315
aa) Im Allgemeinen	315
bb) Erfordernis einer Personengesamtheit	315
cc) Erfordernis einer ausländischen Personengesamtheit	318
dd) Erfordernis einer wirtschaftlichen Zugehörigkeit	320
e) Besteuerung wie eine Erbengemeinschaft mit ungewisser Erbfolge	321

f) Fazit	322
B. In Liechtenstein.....	322
I. Im Allgemeinen	322
II. Trust als selbständiges Steuersubjekt.....	323
1. Ertragssteuer.....	323
2. Mindestertragssteuer	323
a) Nicht ertragssteuerpflichtige Trusts	324
b) Ertragssteuerpflichtige Trusts.....	327
c) Fazit	327
§ 24 Steuerliche Abgrenzungen der Trustarten	328
A. In der Schweiz	328
I. Im Allgemeinen	328
II. Abgrenzung des Revocable Trust vom Irrevocable Trust.....	328
1. Im Allgemeinen.....	328
2. Gemäss dem KS 30	328
3. Würdigung.....	329
a) Im Allgemeinen.....	329
b) Steuerrechtlicher Schenkungsbegriff.....	333
c) Widerrufsrecht	335
d) Settlor als Beneficiary	337
e) Abberufungs- und Ernennungsrecht bezüglich des Trustee	340
f) Neue Beneficiaries begünstigen bzw. begünstigen lassen	341
g) Abberufungs- und Ernennungsrecht hinsichtlich des Protector, der einem Trustee ähnelnde Befugnisse hat.....	342
h) Abänderungsrecht bezüglich der Trusturkunde.....	343
i) Liquidationsrecht.....	343
j) Vetorecht bezüglich Trustee-Entscheidungen betreffend die Trustaktiven	344
k) Fazit	344
III. Abgrenzung des Irrevocable Fixed Interest Trust vom Irrevocable Discretionary Trust.....	348
1. Gemäss dem KS 30	348
2. Würdigung.....	348
IV. Abgrenzung des Resulting Trust vom Constructive Trust	349
B. In Liechtenstein.....	349
I. Im Allgemeinen	349
II. Abgrenzung des Revocable Trust vom Irrevocable Trust.....	350
III. Abgrenzung des Irrevocable Fixed Interest Trust vom Irrevocable Discretionary Trust.....	350
IV. Abgrenzung des Resulting Trust vom Constructive Trust	351
§ 25 Revocable Trust	351
A. Besteuerung der Vermögensausstattung eines Revocable Trust	351
I. Im Allgemeinen	351
II. In der Schweiz	352

1.	Schenkungssteuer	352
a)	Im Allgemeinen.....	352
b)	Schenkungssteuerfolgen beim Revocable Trust.....	353
III.	In Liechtenstein	354
1.	Widmungssteuer.....	354
a)	Im Allgemeinen.....	354
b)	Widmungssteuerfolgen beim Revocable Trust.....	354
2.	Gründungsabgabe.....	355
a)	Im Allgemeinen.....	355
b)	Gründungsabgabe beim Revocable Trust.....	356
3.	Mindestertragssteuer	356
a)	Im Allgemeinen.....	356
b)	Mindestertragssteuerfolgen beim Revocable Trust	356
4.	Schenkungssteuer	356
5.	Handelsregistergebühren	357
a)	Im Allgemeinen.....	357
b)	Handelsregistergebühren beim Revocable Trust.....	357
B.	Besteuerung während des Bestandes des Trusts	357
I.	Besteuerung der Trusteinkünfte.....	357
1.	In der Schweiz.....	357
a)	Einkommenssteuer	357
aa)	Im Allgemeinen	357
bb)	Einkommenssteuerfolgen beim Revocable Trust.....	359
b)	Aufwandbeststeuerter bzw. pauschalbeststeuerter Settlor	359
aa)	Im Allgemeinen	359
bb)	Aufwandbeststeuerter bzw. pauschalbeststeuerter Settlor eines Revocable Trust.....	360
c)	Verrechnungssteuerfolgen.....	360
2.	In Liechtenstein.....	363
II.	Besteuerung des Trustvermögens	363
1.	In der Schweiz.....	363
a)	Im Allgemeinen zur Vermögenssteuer.....	363
b)	Vermögenssteuerfolgen beim Revocable Trust.....	364
2.	In Liechtenstein.....	365
a)	Im Allgemeinen zur Vermögenssteuer.....	365
b)	Vermögenssteuerfolgen beim Revocable Trust.....	365
III.	Besteuerung von Trustausschüttungen.....	366
1.	In der Schweiz.....	366
2.	In Liechtenstein.....	367
a)	Im Allgemeinen zur Erwerbssteuer	367
b)	Erwerbssteuerfolgen beim Revocable Trust.....	367
C.	Besteuerung bei der Beendigung des Trusts	368
I.	In der Schweiz.....	368
II.	In Liechtenstein	370

§ 26 Irrevocable Fixed Interest Trust	371
A. Besteuerung der Vermögensausstattung eines Irrevocable Fixed Interest Trust	371
I. In der Schweiz	371
1. Gemäss dem KS 30	371
2. Würdigung	371
II. In Liechtenstein	377
1. Widmungssteuer	377
2. Gründungsabgabe	377
3. Mindestertragssteuer	378
4. Schenkungssteuer	378
5. Handelsregistergebühren	378
B. Besteuerung während des Bestandes des Trusts	378
I. Besteuerung der Trusteinkünfte	378
1. In der Schweiz	378
a) Einkommenssteuer	378
aa) Im Allgemeinen	378
aaa) Gemäss dem KS 30	378
bbb) Würdigung	379
bb) Zeitpunkt des Einkommenszuflusses und dessen Auswirkung auf die Besteuerung der thesaurierten Trusteinkünfte	379
aaa) Im Allgemeinen	379
bbb) Gemäss dem KS 30	379
ccc) Würdigung	380
cc) Aufwandbeststeuerter bzw. pauschalbeststeuerter Beneficiary	382
aaa) Im Allgemeinen	382
bbb) Gemäss dem KS 30	382
ccc) Würdigung	382
b) Verrechnungssteuer	382
aa) Gemäss dem KS 30	382
bb) Würdigung	383
2. In Liechtenstein	383
II. Besteuerung des Trustvermögens	384
1. In der Schweiz	384
a) Gemäss dem KS 30	384
b) Würdigung	384
2. In Liechtenstein	385
III. Besteuerung von Trustausschüttungen	386
1. In der Schweiz	386
a) Schenkungs- oder Einkommenssteuer	386
aa) Gemäss dem KS 30	386
bb) Würdigung	386

b)	Nachweispflicht des Beneficiary bezüglich der Zuwendung aus dem Trustkapital oder von Kapitalgewinnen auf dem Trustvermögen	387
aa)	Gemäss dem KS 30.....	387
bb)	Würdigung.....	387
c)	Ausschüttung von Trustkapital erst nach Ausschüttung aller Trusterträge	388
aa)	Gemäss dem KS 30.....	388
bb)	Würdigung.....	389
2.	In Liechtenstein.....	389
C.	Besteuerung bei der Beendigung des Trusts	390
I.	In der Schweiz	390
1.	Gemäss dem KS 30	390
2.	Würdigung.....	390
II.	In Liechtenstein	391
§ 27	Irrevocable Discretionary Trust.....	392
A.	Besteuerung der Vermögensausstattung eines Irrevocable Discretionary Trust.....	392
I.	In der Schweiz	392
1.	Schenkungssteuer	392
a)	Gemäss dem KS 30	392
b)	Würdigung	392
aa)	Im Allgemeinen	392
bb)	Differenzierung der Besteuerung nach dem Wohnsitz des Settlor im Errichtungszeitpunkt	393
2.	Aufwandbeststeuerter bzw. pauschalbeststeuerter Settlor	398
a)	Gemäss dem KS 30	398
b)	Würdigung	398
II.	In Liechtenstein	399
1.	Widmungssteuer.....	399
2.	Gründungsabgabe.....	400
3.	Mindestertragssteuer	400
4.	Schenkungssteuer	400
5.	Handelsregistergebühren	400
B.	Besteuerung während des Bestandes des Trusts	401
I.	In der Schweiz	401
1.	Einkommenssteuer	401
a)	Gemäss dem KS 30	401
b)	Würdigung	401
aa)	Im Allgemeinen	401
bb)	Zurechnung zum Settlor.....	402
cc)	Zurechnung zu den Beneficiaries.....	402
dd)	Zurechnung zum Trustee	403
aaa)	Im Allgemeinen	403

bbb)	Zurechnung zum Trustee als Eigentümer (legal owner).....	404
ccc)	Zurechnung zum Trustee in Analogie zur Besteuerung eines Treuhandverhältnisses	405
ddd)	Zurechnung zum Trustee in Analogie zur Besteuerung einer unselbständigen Stiftung	407
eee)	Zurechnung zum Trustee in Analogie zur mehrwertsteuerlichen Behandlung.....	408
fff)	Zurechnung zum Trustee aufgrund des Grundsatzes der Gesamtreinkommenssteuer	409
ggg)	Fazit und Lösungsvorschlag de lege ferenda	411
ee)	Differenzierung der Besteuerung nach dem Wohnsitz des Settlor im Errichtungszeitpunkt	413
2.	Verrechnungssteuer	416
a)	Gemäss dem KS 30	416
b)	Würdigung	416
II.	In Liechtenstein	417
C.	Besteuerung des Trustvermögens.....	418
I.	In der Schweiz	418
1.	Vermögens- bzw. Kapitalsteuer	418
a)	Gemäss dem KS 30	418
b)	Würdigung	418
II.	In Liechtenstein	419
D.	Besteuerung von Trustausschüttungen.....	420
I.	In der Schweiz	420
1.	Gemäss dem KS 30	420
2.	Würdigung.....	421
II.	In Liechtenstein	425
E.	Besteuerung bei der Beendigung des Trusts	425
I.	In der Schweiz	425
1.	Gemäss dem KS 30	425
2.	Würdigung.....	426
II.	In Liechtenstein	429
§ 28	Resulting Trust.....	429
§ 29	Constructive Trust.....	430
A.	Im Allgemeinen	430
B.	In der Schweiz	430
C.	In Liechtenstein.....	430
§ 30	«Durchgriffstatbestände»	431
A.	Im Allgemeinen	431
B.	In der Schweiz	432
I.	Sham Trust.....	432
II.	Steuerungumgehung	434
C.	In Liechtenstein.....	439

I.	Sham Trust.....	439
II.	Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten	439
§ 31	Besteuerung eines grenzüberschreitenden Trusts.....	441
A.	Im Allgemeinen	441
B.	Geltungsbereich	442
I.	Persönlicher Geltungsbereich des DBA-LIE	442
1.	Trust als eine abkommensrechtliche «Person»	442
a)	Gemäss dem KS 30	442
b)	Würdigung	442
aa)	Im Allgemeinen	442
bb)	Begriff der abkommensrechtlichen «Person»	443
cc)	Trust als eine «natürliche Person»	443
dd)	Trust als eine «Gesellschaft»	443
ee)	Trust als «ruhender Nachlass»	444
ff)	Trust als eine «Personenvereinigung»	444
2.	Ansässigkeit des Trusts	445
a)	Erfordernis der unbeschränkten Steuerpflicht	445
aa)	Im Allgemeinen	445
bb)	Pauschale Mindestertragssteuer als unbeschränkte Steuerpflicht.....	446
b)	Verneinung der Abkommensberechtigung aufgrund Protokollbestimmung	448
c)	Fazit	449
3.	Trustbeteiligte als «ansässige Personen»	449
a)	Im Allgemeinen.....	449
b)	Settlor als «ansässige Person»	450
c)	Trustee als «ansässige Person».....	450
d)	Beneficiary als «ansässige Person»	451
4.	Doppelansässigkeit.....	451
II.	Sachlicher Geltungsbereich	452
1.	Einkommens-, Verrechnungs- und Vermögenssteuer	452
2.	Mindestertragssteuer	453
3.	Erbschafts- und Schenkungssteuern sowie Mehrwertsteuer	454
III.	Räumlicher Geltungsbereich.....	454
IV.	Zeitlicher Geltungsbereich.....	455
C.	Anwendung der Verteilungsnormen	455
I.	Im Allgemeinen	455
II.	Vermögensausstattung eines Trusts.....	457
III.	Trusteinkünfte.....	458
1.	Im Allgemeinen.....	458
2.	Trusteinkünfte als «Dividenden».....	458
a)	Dividendenbegriff	458
b)	Erfordernis der Ansässigkeit	458
c)	Erfordernis der Nutzungsberechtigung.....	461

aa)	Im Allgemeinen	461
bb)	Begriff des Nutzungsberechtigten.....	463
aaa)	Im Allgemeinen.....	463
bbb)	Begriffsverständnis nach der lex fori.....	463
ccc)	Vertragsautonome Auslegung	464
ddd)	Vergleich mit einem Kontrollinhaber (Controlling Person).....	465
d)	Erfordernis der nicht missbräuchlichen Inanspruchnahme des DBA-LIE.....	466
3.	Trusteinkünfte als «andere Einkünfte».....	467
4.	Revocable Trust im Zusammenhang mit der Vereinnahmung von Trusteinkünften	468
a)	Zurechnung der Trusteinkünfte	468
b)	Nutzungsberechtigung des Settlor.....	469
c)	Steuerliche Behandlung des vorliegenden Praxisbeispiels	469
5.	Irrevocable Fixed Interest Trust im Zusammenhang mit der Vereinnahmung von Trusteinkünften	470
a)	Zurechnung der Trusteinkünfte	470
b)	Nutzungsberechtigung des Beneficiary	471
c)	Steuerliche Behandlung des vorliegenden Praxisbeispiels	472
6.	Irrevocable Discretionary Trust im Zusammenhang mit der Vereinnahmung von Trusteinkünften	472
a)	Zurechnung der Trusteinkünfte	472
b)	Nutzungsberechtigung des Trustee bzw. des Trusts.....	473
c)	Steuerliche Behandlung des vorliegenden Praxisbeispiels	474
7.	Resulting Trust im Zusammenhang mit der Vereinnahmung von Trusteinkünften	474
8.	Constructive Trust im Zusammenhang mit der Vereinnahmung von Trusteinkünften	475
IV.	Trustvermögen.....	475
V.	Trustausschüttung.....	476
VI.	Entschädigung des Trustee	478
VII.	Entschädigung des Protector.....	478
5. Teil:	Fazit, Ausblick und Zusammenfassung der wesentlichen Erkenntnisse ..	479
§ 32	Fazit	479
§ 33	Ausblick	482
§ 34	Zusammenfassung der wesentlichen Erkenntnisse.....	483
Literaturverzeichnis		495